

telpho10 Update 2.1.5

Datum: 05.03.2011

NEUERUNGEN	2
AUTO-PROVISIONING FIRMWARE 8.4.18 FÜR SNOM 3ER SERIE	2
CALL-THROUGH INKL. NACHWAHL	2
ZUSÄTZLICHES SICHERHEITSFEATURES	3
BEHOBENE FEHLER	4
PRODUKTAUSWAHL M9 UNTER ENDGERÄTE WIRD NICHT GESPEICHERT	4
FALSCH ABGEHENDE RUFNUMMER WENN TEILNEHMER MIT 0 BEGINNT.	4
MOBILRUFNUMMER IM LDAP SERVER FALSCH	4

Neuerungen

Auto-Provisioning Firmware 8.4.18 für snom 3er Serie

Unter Endgeräte ist für die snom 3er Serie in der Auswahl die Firmware 8.4.18 enthalten.

Hinweis: Für den Download der Firmware auf die telpho10 klicken Sie unter **Anlage** → **Anlagenaktionen** auf den Link **snom Firmware herunterladen**.

Call-Through inkl. Nachwahl

Mit dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit Call-Through ohne das lästige Eintippen der Zielrufnummer zu verwenden.

Beispiel: Sie haben mehrere Partner welche Sie von unterwegs mit Ihrem Handy anrufen. Dabei soll das Gespräch über die telpho10 geführt werden damit der Partner nicht Ihre Handy Nummer sondern Ihre Geschäftsnummer sieht.

Rufnummer der telpho10: 08251 25489 0-99

Ihre Nebenstelle: 28

Ihre Handynummer: 0176 34343434

Rufnummer Partner A: 089 7634536

Rufnummer Partner B: 08131 549943

Durchwahlen beginnend mit 9 sollen für diese Funktion verwendet werden.

Vorhandene Einträge					
X = Eintrag löschen					
Beschreibung	Eingehend	Rufnummer	Nebenstelle	Auth. Rufnr.	Aktiv
Partner A	91	0897634536	28: Kurt.	017634343434	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Partner B	92	08131549943	28: Kurt.	017634343434	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Rufen Sie nun von Ihrem Handy die Rufnummer 08251 25489**91** an wird eine Verbindung zu 089 7634536 aufgebaut.

Hinweis: Rufnummern werden nur bis zu einer festgelegten Länge übertragen. Sie können Die Durchwahl nicht beliebig lang definieren.

Die Zielrufnummer wird anhand von **Eingehend** und **Auth. Rufnr.** ermittelt. Somit besteht die Möglichkeit dass ein weiterer Teilnehmer dieselben Durchwahlen wie Teilnehmer 28 verwenden kann.

Beispiel:

Vorhandene Einträge					
✗ = Eintrag löschen					
Beschreibung	Eingehend	Rufnummer	Nebenstelle	Auth. Rufnr.	Aktiv
Partner A	91	0897634536	28: Kurt,	017634343434	<input checked="" type="checkbox"/> ✗
Partner B	92	08131549943	28: Kurt,	017634343434	<input checked="" type="checkbox"/> ✗
Partner C	91	084527634329	53: 53,	01713047788	<input checked="" type="checkbox"/> ✗
Partner D	92	089207665432	53: 53,	01713047788	<input checked="" type="checkbox"/> ✗

Zusätzliches Sicherheitfeatures

Hinweis: Nur ab Asterisk Version 1.2.40

Sobald ein Anmeldeversuch (REGISTER) oder Rufaufbau (INVITE) mit ungültigen Username oder Passwort durchgeführt wird sperrt die telpho10 sofort die IP Adresse und blockt weitere SIP Nachrichten von dieser IP Adresse. Handelt es sich um eine Anmeldung mit einem vorhandenen Account (Endgeräte #) wird das Endgerät sofort gesperrt und es sind keine Anrufe von und zu dieser Nebenstelle mehr möglich.

Gesperrte IP Adressen werden unter **Info → Gesperrte IP Adressen** angezeigt.

Gesperrte Endgeräte werden unter **Grundkonfiguration → Endgeräte** rot markiert (Feld #). Wenn Sie ein Endgerät wieder freigeben müssen Sie auch die Sperrung der IP Adresse aufheben.

Behobene Fehler

Produktauswahl m9 unter Endgeräte wird nicht gespeichert

Wird unter Endgeräte Produkt m9 ausgewählt und abschließend gespeichert erscheint nicht wie gewünscht m9 sondern Standard.

Falsche abgehende Rufnummer wenn Teilnehmer mit 0 beginnt.

Hinweis: Betrifft ISDN Anlagenanschluss.

Bei ausgehendem Ruf wird die Nebenstelle des Teilnehmers falsch angezeigt wenn dessen Nebenstelle mit einer 0 beginnt.

Mobilrufnummer im LDAP Server falsch

Beim Export des Telefonbuchs zum LDAP Server wird anstelle der Mobilrufnummer die Standardrufnummer übertragen.